

TEMPERATURVERTEILUNG IN EINEM SEE

Die Anomalie des Wassers ist die Ursache dafür, dass Seen im Winter eine bestimmte Temperaturverteilung aufweisen:

Die Temperatur nimmt zum Grund hin bis 4 °C zu. Das Eis, das eine kleinere Dichte als Wasser hat, schwimmt obenauf und die Fische können unter der Eisdecke den Winter überleben. Sonst würde der See von unten her komplett zufrieren!

Im Sommer hingegen befindet sich das kältere Wasser (mit der grösseren Dichte) tiefer unten im See und an der Oberfläche herrscht angenehme Badetemperatur.

